

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	79289
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	270 121
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	15.10.2012
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	356,454
		Breite (lineare Abb.) [m]	4

Gesetzlicher Schutz **_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Mäßig stark verlandeter Grenzgraben zwischen zwei Grünlandparzellen, beiderseits beweidet. Auf der Ostseite mit Weidezaun, der jedoch weit im unteren Teil der Böschung steht und die Böschung kaum vor Tritt schützt. Der Graben ist von einer durchgängigen Reihe aus Schwarzerle bestanden, die jedoch in jüngerer Zeit zurückgestutzt worden ist, derzeit Wuchshöhen um 2 bis 3 m erreicht und relativ licht steht, so dass der Graben derzeit noch ausreichend belichtet ist, in absehbarer Zeit jedoch wieder überschattet wird. Die Wasserfläche ist um 1 bis 1,5 m breit und liegt rund 50 cm unter dem benachbarten Gelände, ist um 30 cm tief, v.a. von Wasserlinsen und etwas Wasserfeder bedeckt. Submerse Vegetation ist darüber hinaus kaum erkennbar. Die Uferböschungen sind betreten, entsprechend etwas sumpfig geprägt, zerklüftet, relativ strukturreich und nitrophytisch geprägt von einer dauerhaften Beweidung, aber relativ struktur- und artenreich.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FGR	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)		
3	gl	Wasserlinsen-Typ (gl)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Südöstlich Kirchwerder Landweg, nördlich Marschbahndamm		
Nachbarnutzung/en	Grünland		
Rechtswert (X)	576813	Hochwert (Y)	5920668
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Kirchwerder (607)	Gemarkung	Kirchwerder (607)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Kirchwerder Wiesen [HH-605 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Kirchwerder Wiesen [DE 2526-304 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet			

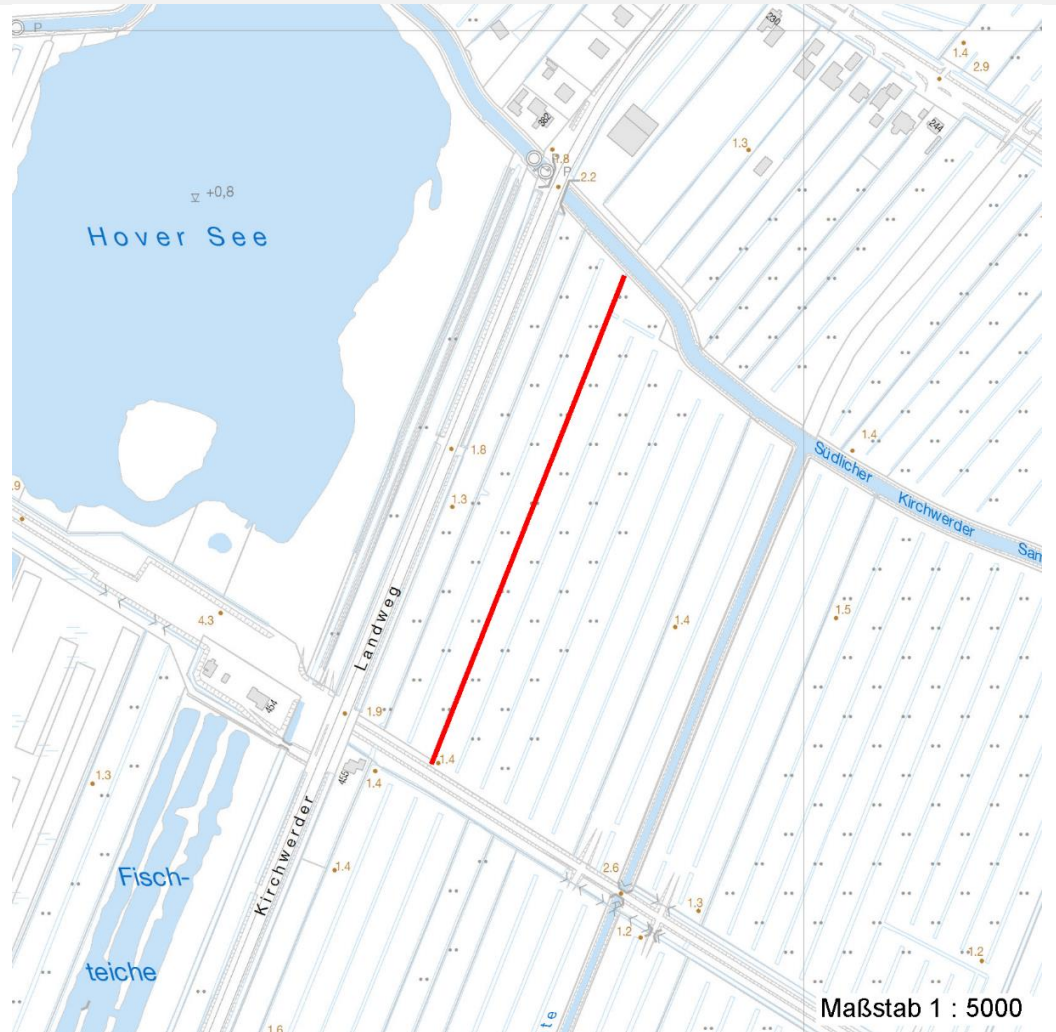
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	79289	
		DK5 DK5-GK	7620	7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg	
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	270	121
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	15.10.2012	
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	356,454	
		Breite (lineare Abb.) [m]	4	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
79289	57976	7620	270	24.09.2004	K	7622	121

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
34301	0	7620_270_151012_1.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung Gefährdung / Einflüsse	Eutrophierung, Verlandung, Überschattung des Grabens.

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	79289
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	270 121
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	15.10.2012
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	356,454
		Breite (lineare Abb.) [m]	4

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Wertgesichtspunkte	Relativ arten- und strukturreich, derzeit ist noch eine offene Wasserfläche vorhanden, die für Amphibien als Laichgewässer noch geeignet ist.
Maßnahmen	Es sollte eine regelmäßige und schonende Unterhaltung stattfinden, das Arteninventar sollte erhalten werden, die offene Wasserfläche sollte ebenfalls erhalten werden, die Erlensäume sollten regelmäßig zurückgestutzt werden bis die Verbuschungstendenz insgesamt nachläßt.
Größe	
Breite	4.00 m

Foto

Fotodatei 7620_270_151012_1.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)	Biotoptyp	FGR
- Zusatz	Wasserlinsen-Typ (gl)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	Ja
		Hauptfläche	100 %
		Flächenanteil	Nein
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	79289
			DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt
Räumliche Abbildung	Linie			270 121
Anzahl Abschnitte	1			Kartierung
				15.10.2012
				Fläche / Länge [m²/m]
				356,454
				Breite (lineare Abb.) [m]
				4

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	9 - sehr naß
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Gewässer	
Böschungshöhe	0.50 m
Gewässertiefe	0.30 m
Breite	1.50 m
Standort, Relief	
Böschungsneigung	flach - 1:2 bis 1:3
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	7
Anz. Überschwemmungsz.	5
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	0
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	0 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	01.0.01.01 - Lemnion minoris (Wasserlinsendecken) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,1
Boden	Feuchte	sehr naß	9,3
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,7
	Reaktion	schwach sauer	6,4
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,3
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2,2
	Wechselfeuchteanzeiger		7
	Giftpflanzen		2
	Überschw.anzeiger		5

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																			
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	z		-	-														
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	z		-	-														
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	h		-	-													V	
Carex acutiformis (Sumpf-Segge)	7	w		-	-														
Carex elongata (Walzen-Segge)	7	w		-	-											3		3	
Carex pseudocyperus (Scheinzyper-Segge)	7	w		-	-														
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w		-	-														
Equisetum fluviatile (Teich-Schachtelhalm)	7	w		-	-														
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	w		-	-														
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	z		-	-														
Hottonia palustris (Wasserfeder)	7	w		-	-										b	V		V	V

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	79289
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	270 121
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	15.10.2012
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	356,454
		Breite (lineare Abb.) [m]	4

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	z		-	-									b				
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	h		-	-													
Lysimachia thyriflora (Straußblütiger Gilbweiderich)	7	w		-	-										3		3	V
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w		-	-													
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	z		-	-													
Nuphar lutea (Gelbe Teichrose)	7	w		-	-									b				
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z		-	-													
Rosa canina (Hunds-Rose)	7	w		-	-													
Rosa spec. (Rose)	7	w		-	-													
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w		-	-													
Rumex hydrolapathum (Fluss-Ampfer)	7	z		-	-													
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	z		-	-													
Sparganium erectum (Ästiger Igelkolben)	7	z		-	-													
Anzahl Rote Liste Arten														3	1	3	2	
Anzahl Arten														24				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland